

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden AGB) gelten für jedes Rechtsgeschäft und/ oder Offerte, das die up4distribution GmbH mit ihren Vertragspartnern (Auftraggeber, Kunde) über die angebotenen Leistungen schließt.

1. Einleitung

Die up4distribution GmbH bietet Dienstleistungen und Produkte entgeltlich sowie unentgeltlich an. Ausführliche Informationen über die Dienstleistungsangebote und spezifischen Nutzerbedingungen können den aktuellen Broschüren, Angeboten und der Website der up4distribution GmbH entnommen werden.

2. Geltungsbereich

Diese AGB sind verbindlich und die Grundlage für alle Folgedokumente, inklusive der Absichts- und Geheimhaltungserklärung. Die Absichtserklärung stellt den Vertrag dar. Das Zustandekommen eines Vertrages mit der up4distribution GmbH ist der letzte Schritt zur Entstehung eines Auftrags.

Die up4distribution GmbH behält sich das Recht vor, an den AGB, der Geheimhaltungs- und Datenschutzerklärung sowie an den Nutzerbedingungen jederzeit Änderungen vorzunehmen, unter der Voraussetzung, dass die jeweils aktuelle Fassung zugänglich gemacht wird.

3. Vertrag

Der Vertrag kommt mittels einer Offerte und einer Absichtserklärung zustande. Detaillierte Informationen über spezifische Preise, Vertragsverbindlichkeiten, Fristen und Konditionen können aus den AGB und der Absichtserklärung entnommen werden.

Soweit in der Offerte nichts Abweichendes festgelegt wird, bleibt diese 20 Tage ab Ausstellungsdatum bestehen.

Änderungen und Nebenabredungen sind nur wirksam, wenn sie von beide Parteien schriftlich vereinbart werden.

Bei einer Vertragsverletzung seitens der up4distribution GmbH, haftet die up4distribution GmbH für nachgewiesene Schäden, sofern die up4distribution GmbH nicht beweist, dass up4distribution GmbH kein Verschulden trifft.

3.1. Auftragsformen

3.1.1. Einfacher Auftrag OR 220 Art. 394

Infolge eines Einfachen Auftrags ist der Kunde die leitende Kraft. Die up4distribution GmbH handelt nach Anweisungen des Auftraggebers und sorgt für die im Vertrag ausgemachte Dienstleistung ohne Gewähr für Erfolg.

3.1.2. Werkvertrag OR 220 Art. 363

Im Rahmen eines Werkvertrags ist die up4distribution GmbH dem Kunden ein vollendetes Werk schuldig.

3.1.3. Maklervertrag OR 220 Art. 412

Der Maklervertrag unterliegt dem dreizehnten Titel des Schweizer Obligationen Rechts (OR) und ist ein Auftrag. Die Vergütung beläuft sich auf Provisionsbasis.

4. Preise

Die up4distribution GmbH erbringt das beschriebene Leistungsangebot zu den aktuellen offerierten und publizierten Preisen und Konditionen unter Einhaltung der Sorgfaltspflicht und der erforderlichen gesetzlichen Vorschriften.

Alle Preisangaben verstehen sich in jedem Fall exklusive Mehrwertsteuer.

5. Bezahlung

5.1. Zahlungsmittel

Der Kunde kann via PayPal, Kreditkarte oder Monatsrechnung bezahlen.

5.2. Zahlungsfristen und Zahlungsverzug

Kunden sind für die fristgerechte Bezahlung der bezogenen Leistungen verantwortlich und haften für Mahn- und Inkassogebühren.

Bei Zahlungsverzug und folglich nach der zweiten Mahnung entschädigt der Kunde die up4distribution GmbH mit einem Verzugszins von 3%.

6. Pflichten des Kunden

Der Kunde bestätigt mit einer unterschriebenen Absichtserklärung, dass er diese AGB, die Geheimhaltungsvereinbarung und die Nutzungsrechte gelesen und verstanden hat.

6.1. Ausübung der Nutzungsrechte

Der Kunde verpflichtet sich, die Nutzung der up4distribution GmbH Websoftware lediglich im gewährten Umfang auszuüben. Detaillierte Informationen können aus den Nutzungsbedingungen entnommen werden.

6.2. Mitwirkungspflicht

Abhängig von der Vertragsform trägt der Kunde selbst die Verantwortung für den Fortschritt der Mission. Die up4distribution GmbH fungiert ausschließlich als Instrument und Begleitung. Davon ausgeschlossen ist der, in einer Absichtserklärung vereinbarte, Maklervertrag.

Der Kunde verpflichtet sich, die Arbeit der up4distribution GmbH vollumfänglich zu unterstützen und sämtliche Vorkehrungen, die zur Durchführung des Auftrags erforderlich sind, vorzunehmen. Dazu gehört unter anderem, dass alle relevanten Informationen und Unterlagen zur Verfügung gestellt werden.

Der Kunde ist zur umfassenden Mitwirkung verpflichtet. Für die Korrektheit der eingereichten Unterlagen ist der Kunde verantwortlich. Er unterliegt der gesetzlichen Mitwirkungs- und Auskunftspflicht.

Störungen sind unverzüglich zu melden.

7. Pflichten der up4distribution GmbH

7.1. Dienstleistungspflicht

Die up4distribution GmbH erfüllt die im Vertrag festgehaltenen Vereinbarungen. Die Dienstleistungen können vor Ort oder remote erbracht werden.

7.2. Vertragspflicht

Die AGB, die Geheimhaltungsvereinbarung und die Absichtserklärung sind für up4distribution GmbH rechtsgültig. Veränderungen der Absichtserklärung müssen angekündigt und von allen Parteien gelesen und bestätigt werden.

8. Technische Voraussetzung

Die up4distribution GmbH übernimmt keine Verantwortung für Folgeschäden, die durch technische Software- oder Programmierproblemen entstehen.

Es ist in der Verantwortung des Kunden, die technische Voraussetzungen zu schaffen, um die up4distribution GmbH Software oder eine andere Websoftware zu benutzen.

9. Rücktritt

Die Kündigungsfrist, soweit nicht anders vereinbart, beträgt 30 Arbeitstage. Die Kündigung muss schriftlich eingereicht werden, wobei das Datum des Erhalts im Posteingang bei der up4distribution GmbH gilt.

Bei Rücktritt des Kunden sind bereits korrekt getätigte Aufwendungen vollumfänglich zu entgelten. Vorauszahlungen des Kunden werden pro rata temporis an den Kunden zurückgezahlt.

Ein Rücktritt zu Unzeiten ist nicht zulässig.

Die up4distribution GmbH ist mit einer 30 werktägigen Vorankündigung berechtigt, den Betrieb der BEMboard Websoftware unbegründet einzustellen.

10. Eigentum

10.1. Eigentumsvorbehalt

Bei wiederholtem Zahlungsverzug wird der Zugang zu Software Produkten gesperrt. Erst durch das Begleichen der offenen Rechnungen wird der Zugang wieder entsperrt.

Weitere oder andere erbrachte Leistungen werden erst nach Begleichung aller offenen Rechnungen vollständig an den Kunden ausgehändigt.

10.2. Geistiges Eigentum

Alle Rechte an bestehendem oder entstandenem geistigen Eigentum verbleiben bei der up4distribution GmbH oder den berechtigten Dritten.

11. Gewährleistung und Haftung

11.1. Gewährleistung

Die up4distribution GmbH ist bestrebt, die up4distribution GmbH Websoftware und die dazu gehörigen Dienstleistungen zur höchstmöglichen Verfügbarkeit zu gewährleisten.

Als Inhaber/in betreibt die up4distribution GmbH unterschiedliche Websoftwareprodukte und behebt angefallene technische Störungen zu den standortabhängigen Betriebszeiten des Entwicklungsteams.

Eine vollumfängliche Erfolgsgarantie zur Beratungs- und Dienstleistungserbringung wird von einer Gewährleistungserbringung ausgeschlossen. Davon nicht inbegriffen sind Dienstleistungen der Vertragsform Werkvertrag. Hier bekommt der Kunde das in der Absichtserklärung vereinbarte Werk.

Die up4distribution GmbH gewährleistet keinen störungs- und unterbrechungsfreien Betrieb der up4distribution GmbH Websoftwareprodukten oder der dazu gehörigen Dienstleistungen.

11.2. Haftung

Für Folgeschäden, entgangene Gewinne und Datenverluste übernimmt die up4distribution GmbH keine Haftung. Das gilt auch für Schäden, die

- infolge Nutzung eines durch die up4distribution GmbH zur Verfügung gestellten Downloads
- durch die Nutzung der von up4distribution zur Verfügung gestellten Websoftware
- durch die Nutzung der Website von der up4distribution GmbH entstanden sind.

Zusätzlich haftet die up4distribution GmbH nicht für:

- Spamming
- Schädliche Software
- Hacker, Spyware oder Phishing Angriffe
- Störungs- oder Betriebsunterbrechungen der up4distribution GmbH Websoftware.

Bei Beeinträchtigungen oder Schäden, die durch die Nutzung von up4distribution GmbH Websoftwareprodukten oder der up4distribution GmbH Website an Endgeräten von Kunden entstehen, ist die up4distribution GmbH vollkommen und explizit von jeglicher Folgeleistung, Gewährleistung und/ oder Schadensersatz ausgeschlossen.

Benutzen Kunden die up4distribution GmbH Websoftware Produkte oder dazugehörige Dienstleistungen zur Kollaboration und/oder zur Erbringung von Leistungen gegenüber Dritten, so ist die up4distribution GmbH keine Vertragspartnerin und schließt somit auch jegliche Haftungen von entstandenen Schäden, Folgeschäden, respektive Inkassoforderungen explizit aus.

11.3. Höhere Gewalt

Die up4distribution GmbH haftet nicht, wenn die Erbringung der Leistung oder der Betrieb von der up4distribution GmbH Websoftwareprodukten und den dazugehörigen Dienstleistungen aufgrund von höherer Gewalt unterbrochen wird, respektive Leistungen nicht erbracht werden können.

Als höhere Gewalt werden z.B. Stromausfall, unerwarteter Mitarbeiterausfall, Bauarbeiten, das Auftreten schädlicher Software (Virenbefall) oder von der Natur bedingte Hürden, die die Wiederaufnahme des Betriebs verhindern, bezeichnet.

11.4. Fahrlässigkeit

Die up4distribution GmbH haftet nicht für Schäden, die bereits eine leichte Fahrlässigkeit vorweisen.

Der Kunde ist für die rechts- und vertragskonforme Nutzung der up4distribution GmbH Websoftware verantwortlich.

Der Kunde haftet für Vertragswidrigkeiten bei:

- Hacking und unerlaubten Eindringungsversuchen.
- Versuche, welche zur Spionage von anderen up4distribution GmbH Nutzern und deren Daten (pishing) dient.
- Schädigung oder Gefährdung der up4distribution GmbH Infrastruktur durch gefährliche und schädliche Software (maleware),

Verletzen Kunden Immaterialgüterrechte gegenüber der up4distribution GmbH, so haben die Kunden die up4distribution GmbH schadlos zu halten und sind selbst verantwortlich.

12. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser AGB nichtig oder unwirksam sein, so bleiben die restlichen Bestimmungen unberührt. Anstelle der nichtigen oder unwirksamen Bestimmung wirkt eine Regelung oder Bestimmung, die dem Gewolltem am nächsten kommt und dem Sinn und Zweck dieser AGB entspricht.

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) treten ab dem 01.01.2021 in Kraft.